

Mehr Bewegung für den Bagger

Mit den Produkten der Power Antriebstechnik hat HKS ein Gerät vorgestellt, daß es ermöglicht, mit nur einem Zusatzgerät einen Hydraulikbagger zu einem Multifunktionsgerät aufzurüsten. Denn der HKS Tiltrotator unterstützt den Hydraulikbagger mit zwei neuen Funktionen: Der Löffel kann endlos rotieren und gleichzeitig bis zu $\pm 70^\circ$ schwenken.

Für den Baggerfahrer bedeutet das, mit ein und demselben Hydraulikbagger völlig neue Aufgabenfelder erschließen zu können. Wo ein Bauunternehmer früher nur Aufträge im Straßenbaubereich annehmen konnte, kann er nun mit derselben Baumaschine Böschungsrarbeiten und Kanalarbeiten abdecken. Weiterhin muss der Bagger weniger rangieren, da die Manipulationsmöglichkeiten des Anbaugerätes mit dem HKS-Tiltrotator den Aktionsradius ihres Trägergerätes enorm erweitern. Das alles steigert die Produktivität, spart Zeit und Geld.

Weniger Rangieren bedeutet darüber hinaus natürlich auch weniger Spritverbrauch und – gerade in puncto Umweltschutz ein entscheidendes Kriterium – weniger Flurschäden. Aus diesem Grund wird in Skandinavien nahezu

jeder neue Hydraulikbagger bis 30 t mit einem Tiltrotator ausgestattet.

Ein großer technischer Vorteil des HKS Tiltrotator ist der Aufbau ohne Zylinder. Der BVC Powerantrieb ersetzt die störanfällige und breitere Zylindervariante mit max. $\pm 45^\circ$ Schwenkwinkel komplett und kann darüber hinaus bis zu einem Winkel von $\pm 70^\circ$ schwenken. Durch diese Umsetzung mittels eines Steilgewindeantriebs ist die Winklereinstellung konstant, so dass kein Nachstellen aufgrund von erhöhtem Winkelspiel notwendig wird.



Ein weiterer Vorteil: Für Kunden, die Hydraulikwerkzeuge mit hohem Ölbedarf verwenden, wurde auf eine Öldrehdurchführung mit extra großem Öldurchlass geachtet, um bis zu 390 l Öl pro Minute für maximale Leistung liefern zu können. Auch ökologisches übrigens.

Die HKS Tiltrotatoren können anhand des Baukastensystems selbst zusammengestellt werden. Mittels einfacher Schraubtechnik kann der HKS Tiltrotator aber auch wieder in seine einzelnen Module zerlegt und separat genutzt werden, um mehr Losbrech- und Reißkräfte zu erhalten. Wobei für den Gebrauch im GaLa-Bau, Straßenbau, o.ä. die maximalen Losbrechkräfte eine unwesentliche Bedeutung haben. Jedes einzelne Modul kann ebenfalls nachgerüstet werden.

www.hks-partner.com



Unterstützt auch Schnellwechsler: Bis zu 40 % mehr Produktivität mit dem Tiltrotator von HKS

Foto: HKS